

## Index der Hörpunkte

- ① Akademie der Künste, Startpunkt
- ② Sprinkleranlage neben Hoteleingang Adlon
- ③ S-Bahn: zu den Gleisen hinunter gehen. Eine Station bis zum Bhf. Friedrichstraße fahren - ein besonderes akustisches Erlebnis!
- ④ S-Bahnhof Friedrichstraße. Eingangshalle mit Läden, Ausgang Friedrichstraße nehmen
- ⑤ Friedrichstraße: kurze Pause, Hören unter der S-Bahnbrücke
- ⑥ Eingang Rossmann, security system
- ⑦ Tramhaltestellen, ganz nahe an e-infos herangehen
- ⑧ Strauss Innovation, security system
- ⑨ Dussmann Eingangsbereich
- ⑩ Evelyn Brand, security system
- ⑪ Bugatti Forum, an Lichtreklamen an den Säulen entlanggehen
- ⑫ Audi-Forum, unbedingt innen die Flachbildschirme anhören
- ⑬ Geld Info
- ⑭ H&M security systems
- ⑮ T-Online, im Laden die Leuchtreklamen anhören
- ⑯ Apollo Optik, Eingang
- ⑰ LOEWE, im Innenraum die Bildschirme anhören, ein akustisches highlight!
- ⑱ Zdf, Eingangsbereich
- ⑲ Amerikanische Botschaft, langsam um das Gebäude gehen
- ⑳ WC, Außenwand anhören
- ㉑ Französische Botschaft, an Fassade entlang gehen
- ㉒ Dresdner Bank, Geldautomat innen

Zurück zu 1. Bitte den Kopfhörer abgeben

**ELECTRICAL WALKS** ist eine Reihe von elektromagnetischen Stadtspaziergängen, die seit 2004 in verschiedenen Metropolen stattfinden.

Die elektromagnetischen Felder, die uns aufgrund der zunehmenden Zahl von elektronischen Kommunikationssystemen, digitalen Nachrichtenmeldungen, Mobiltelefonen und anderen elektrischen Einrichtungen ständig umgeben, sind normalerweise unsichtbar und unhörbar. Mittels eines speziellen Kopfhörers, der von Christina Kubisch entwickelt wurde, um elektromagnetische Wellen in akustische Signale zu übersetzen, können Sie den Stadtraum somit neu erkunden.

Bitte gehen Sie langsam. Bleiben Sie ab und zu auch an Stellen stehen, wo akustisch anscheinend wenig zu hören ist. Die elektromagnetischen Felder tauchen oft überraschend auf und verändern sich manchmal schon bei einer leichten Kopfbewegung.

Die roten Punkte im Stadtplan markieren besonders typische oder besondere Klangorte. Diese können zu verschiedenen Tageszeiten unterschiedlich klingen oder eventuell auch nicht präsent sein.

Das Tragen der Kopfhörer ist unschädlich für die Gesundheit. Einige Sicherheitssysteme von Läden sind sehr laut. Bitte nähern Sie sich daher vorsichtig oder schalten Sie den Lautstärkepegel herunter.

Die Routen sind Anhaltspunkte. Es steht Ihnen frei, diese zu erweitern oder abzuändern. (z. B. empfehlenswert: die Shopping-Meile am Potsdamer Platz). Schalten Sie den Kopfhörer immer aus, wenn Sie ihn nicht tragen, um die Batterien zu schonen. Bitte bringen sie ihn direkt nach dem Spaziergang zur Ausgabestelle zurück.

ELECTRICAL WALKS wurde ermöglicht durch die Akademie der Künste Berlin anlässlich der Ausstellung "Prolog" vom 3. April bis 4. Juni 2005.

Elektronik: Ingenieurbüro Manfred Fox, Berlin.

**AKADEMIE DER KÜNSTE**

# CHRISTINA KUBISCH ELECTRICAL WALKS



**ELEKTROMAGNETISCHE  
STADTSPAZIERGÄNGE**

Christina Kubisch ELECTRICAL WALKS (2005)

- ② Hörpunkt im Außenbereich
- ⑮ Hörpunkt im Innenbereich

